



**Bündnis 90 / DIE GRÜNEN**  
im Ortsbeirat  
Mainz -Altstadt

## **Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 10. Juni 2026**

### **Gutenberg-Express**

Der Gutenberg-Express sorgt für eine wünschenswerte touristische Erschließung der Mainzer Sehenswürdigkeiten. Der große Vorteil liegt hierbei darin, dass weiter entfernt liegende Sehenswürdigkeiten wie z.B. die Zitadelle, St. Stephan mit den Chagall Fenstern, die Synagoge und das Kurfürstliche Schloss schnell und einfach erschlossen werden. Allerdings kommt es durch die gewählte Route über den Leichhof und die Grebenstraße zu Nutzungskonflikten (gerade am Wochenende) und Problemen (z.B. Straßenbelag Grebenstraße). Die Orte Rund um den Gutenbergplatz, wie der Dom und der Kirschgarten, sind dabei auch fußläufig gut zu erreichen und müssen nicht zwingend direkt mit dem Gutenberg-Express angefahren werden.

#### **Daher fragen wir die Verwaltung:**

- 1) Wie lange läuft die Konzession für den Gutenberg-Express noch? Gibt es Überlegungen die Konzession anschließend auslaufen zu lassen oder zu ändern? Falls die Konzession in jüngster Zeit erneuert wurde, warum wurden die bei der Verkehrskommission 2023 geäußerten Bedenken mit dem Ortsbeirat Altstadt nicht thematisiert?
- 2) Kann die Route bei einer Erneuerung der Konzession zukünftig so angepasst werden, dass sie nicht über den hochfrequentierten Leichhof, die ebenfalls sehr hochfrequentierte und noch dazu sehr enge Leichhofstraße und die ebenfalls sehr enge Grebenstraße verläuft? Falls nein, warum nicht (die Erschließung des Kirschgartens und des Doms sind dabei keine zwingenden Gründe für die Route da sie fußläufig leicht erreichbar sind)?
- 3) Kann man bei einer Erneuerung der Konzession auf alternative Antriebsarten (d.h. Elektrofahrzeuge) bestehen? Falls nein, warum nicht und wie passt dies dann zur angestrebten CO<sub>2</sub> Neutralität der Stadt Mainz bis zum Jahr 2035?

Benjamin Hofner  
Bündnis 90/DIE GRÜNEN